

Jahresbericht Fleischleistungskontrolle 2025

In Österreich haben im Jahr 2025 2.921 Betriebe (+4) mit 27.634 Kontrollkühen (+34) an der Fleischleistungskontrolle teilgenommen. Die Betriebe, welche an der Fleischleistungskontrolle teilnehmen, haben den Jahresbericht für die Fleischleistungsprüfung erhalten. Er bezieht sich auf den Zeitraum vom 01.01.2025 bis zum 31.12.2025. In diesem Zeitraum erfolgen die Wiegungen durch die MitarbeiterInnen der Landeskontrollverbände und die Erfassung der Geburtsgewichte, Geburtsverläufe und Diagnosedaten.

Der Bericht gliedert sich in fünf Teile:

1. Durchschnittliche Herdenleistungen nach Rassen

Die durchschnittlichen Standardgewichte, wie Geburtsgewicht, 200 und 365 Tagegewicht, sowie die errechneten Tageszunahmen der Nachkommen werden in dieser Liste angegeben. Die Tabelle wird nach Rasse und Geschlecht getrennt.

2. Wiededurchschnitte der Kontrollwiegungen

Es werden die absoluten Tagegewichte und Differenzen angegeben, auch die Entwicklungen der Tageszunahmen, bezogen auf die Rasse der Tiere. Diese Zahlen werden im Laufe des Kontrolljahres erhoben und im Jahresbericht zusammengefasst dargestellt.

3. Durchschnittliche Nachkommensleistung

Alle Muttertiere, welche im Kontrolljahr am Betrieb anwesend sind, werden mit der durchschnittlichen Nachkommensleistung dargestellt, unabhängig davon auf welchem Betrieb die Nachkommensleistung erbracht wurde. Zusätzlich wird die durchschnittliche Nachkommensleistung auch nach Vätern ausgewertet und die entsprechenden Standardgewichte (Geburtsgewicht, 200 und 365 Tagegewicht) angedruckt.

4. Übersicht über die erzielten Standardgewichte

Alle Tiere, die im Kontrolljahr auf der Betriebsstätte mindestens ein Standardgewicht (Geburtsgewicht, 200 und 365 Tagegewicht) erreicht haben, werden mit allen bisher erzielten Standardgewichten angedruckt. Die Standardgewichte, die auf der Betriebsstätte erbracht wurden, werden fett gedruckt. Zusätzlich werden auch noch das Austrittsdatum und die Austrittsart angegeben.

5. Betriebsdaten im Prüffahr

Aus den Betriebsdaten können wichtige Kerndaten der Betriebe, wie Bestand der Muttertiere, Anteil der Muttertiere mit einer und fünf Abkalbungen, Anteil der Abgänge im Prüffahr, das Erstkalbealter und das durchschnittliche Alter der Muttertiere entnommen werden. Sehr wichtig für die Wirtschaftlichkeit eines Betriebes ist die Fruchtbarkeit. Es werden die durchschnittliche Zwischenkalbezeit, der Anteil der Zwischenkalbezeiten von über 420 Tagen und die Abkalbequote angegeben. Die Nachzuchtleistungen geben Auskunft über die durchschnittlichen Standardgewichte der Nachkommen von Muttertieren über alle Rassen am Betrieb. Berücksichtigt werden alle Standardgewichte, die im Kontrolljahr auf dem Betrieb entstanden sind.

Artikel erstellt durch LKV AUSTRIA